

Antrag Nr. 21-J-42-0008

Arbeitskreis Freizeit und Sport

Betreff:

Mehr Trendsport in Wiesbaden!
- Antrag des Arbeitskreises Sport und Freizeit vom 15.04.2021 -

Antragstext:

Der Arbeitskreis Sport und Freizeit des Jugendparlaments hat bemerkt, dass es nicht genug Flächen gibt um neue Möglichkeiten, wie Parcours Anlagen zu schaffen. Zudem gibt es in Wiesbaden einen Mangel an Anlagen für die Freizeit, wie Sport- oder Freizeitflächen, was man an den vollen bebauten Plätzen merkt. Da diese Plätze bereits den in Wiesbaden wohnenden Anwohnern nicht reichen und man mit einer steigenden Anwohnerzahl Wiesbadens rechnet, weshalb neue Wohngebiete erbaut werden, wird dieser Mangel an Plätzen noch mehr spürbar werden.

Wir fordern, dass für Jugendliche mehr Angebote geschaffen werden müssen. Deshalb unterstützen wir jede Idee des Ausbaus der Sportmöglichkeiten, die sich in Zukunft, und auch bereits in der Vergangenheit, großer Beliebtheit erfreuen.

Das Jugendparlament möge beschließen:

1. Der Magistrat wird gebeten zu berichten,
inwiefern Trendsportarten in die Planungen von Neubaugebieten (z.B. Bierstadt-Wolfesfeld) aufgenommen und umgesetzt worden sind.
2. Der Ausschuss möge beschließen,
dass beim Ausbau von Neubaugebieten Sportmöglichkeiten, wie Parcours und Calisthenics, verstärkt in die Planungen mitaufgenommen werden, um die weitere Überlastung der jetzigen Sportplätze oder Spielplätze, die zum Teil als schlechtere Alternative für Parcoursteilnehmer dienen, zu präventieren.

Wiesbaden, 15.04.2021